



?

Fragen zum "Test für schnelle Tonleute"

3

Nennen Sie schnell nur einen Zahlenwert oder ein Schlagwort.

UdK Berlin
Sengpiel
10.96
F + A

1. Beim Schalldruckpegel L_p in dB wird ein Schalldruck auf den Bezugsschalldruck p_0 bezogen. Wie groß ist der Bezugsschalldruck p_0 , der etwa der Hörschwelle entspricht?
2. Der ARD-Vollaussteuerungspegel liegt bei +6 dBu, das sind $1,55 V_{\text{eff}}$. (Europäischer Studiopegel.) Bei welchem Wert liegt der internationale Vollaussteuerungspegel (USA) und welcher Spannung entspricht das?
3. Wie groß ist die Rückwärtsdämpfung eines Mikrofons mit Hypernieren-Richtcharakteristik?
4. Was verstehen Sie unter der Abkürzung DVD?
5. An den Eingangsklemmen eines (sagen wir einmal) "9 Ohm"-Lautsprechers liegen 30 Volt von einem 1 kHz-Sinuston, bei 1 % Gesamtklirrfaktor (THD). Welche elektrische Leistung hat der Lautsprecher?
6. Welche Schall-Leistung P_{ak} wird dieser Lautsprecher (von Frage 5) höchstens abgeben?
7. Welchen Innenwiderstand R_i und welche Spannung U_{ss} soll der Ausgang einer digitalen AES/EBU = AES 3-Schnittstelle haben?
8. Welcher Mikrofontyp mit welcher Richtcharakteristik ist am meisten gegen Luftbewegung empfindlich und darum für Außenaufnahmen nicht geeignet?
9. Welche Mikrofone sind dagegen bei Pop- und Windstörungen am wenigsten empfindlich?
10. Wie groß ist beim natürlichen Hören die maximale Laufzeitdifferenz Δt zwischen dem linken und dem rechten Ohr (interaurale Signaldifferenzen) bei Klicksignalen?
11. Wie groß muss beim Stereohören die Laufzeitdifferenz Δt zwischen den Lautsprechersignalen (Interchannel-Signaldifferenzen) sein, damit bei gleichen Pegeln die Phantomschallquelle aus der Richtung eines Lautsprechers lokalisiert wird?
12. Ein bestimmtes Kondensatormikrofon soll einen Feld-Leerlaufübertragungsfaktor von 10 mV/Pa haben. Das Übertragungsmaß gibt die auf ein Volt bezogene Mikrofonspannung in dB bei einem Schalldruckpegel von $L_p = 94$ dB an. Wie groß ist das Übertragungsmaß des Mikrofons in dB?
13. Bei einem auf das Mischpult gegebenen 1 kHz-Messton ist die Anzeige auf dem Korrelationsgradmesser "-1". Wie groß ist dabei die sogenannte "Phasenverschiebung" zwischen dem linken und rechten Kanal?